



WARUM WERDEN MEINE PERSÖNLICHEN DATEN AN EURODAC ÜBERMITTELT?

Typ D

**DRITTSTAATSANGEHÖRIGE ODER STAATENLOSE, DIE
SICH ILLEGAL IN EINEM MITGLIEDSTAAT AUFHALTEN**



WARUM ERHALTE ICH DIESE BROSCHÜRE?

Es wurde festgestellt, dass Sie sich ohne Erlaubnis in diesem Land aufhalten.

Diese Broschüre enthält zusätzliche Informationen darüber, welche Daten wie lange von den Behörden gespeichert werden.

WARUM MUSS ICH MEINE FINGERABDRÜCKE UND MEIN LICHTBILD ERFASSEN LASSEN?

Die Behörden dieses Landes erfassen Ihre Fingerabdrücke und ein Lichtbild von Ihnen. Diese Daten werden zusammen mit Angaben zu Ihrer Identität und weiteren sachdienlichen Informationen an die Eurodac-Datenbank übermittelt.

Darin sind sehr viele Fingerabdrücke und Lichtbilder gespeichert, mit denen bestimmte Kategorien von Personen, die keine Staatsangehörigen eines EU+-Landes sind, abgeglichen werden.

Diese Datenbank wird von 31 EU+-Ländern genutzt, die Ihre Daten verarbeiten können, um Ihre Informationen abzurufen. Die EU+-Länder sind am Ende dieser Broschüre aufgeführt.

Sie sind jetzt in den Niederlanden, einem EU+-Land.

Die EU+-Länder sind:



die 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Tschechien, Ungarn und Zypern



sowie 4 weitere Länder: Island, Liechtenstein, Norwegen und die Schweiz.



WELCHE INFORMATIONEN WERDEN IN EURODAC GESPEICHERT?



Folgende Informationen werden immer gespeichert:

- Ihre Fingerabdrücke
 - ein Lichtbild Ihres Gesichts
 - alle Namen, die Sie jetzt verwenden oder in der Vergangenheit verwendet haben
 - alle Geburtsdaten, die Sie jetzt oder in der Vergangenheit verwendet haben
 - Ihr Geburtsort
- Ihre Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeiten
 - Ihr Geschlecht
 - Kopien der von Ihnen verwendeten Ausweise- oder Reisedokumente, soweit verfügbar, einschließlich Angaben zu deren Echtheit
 - die Nutzerkennung des Beamten, der Ihre Fingerabdrücke abgenommen und Ihr Lichtbild erstellt hat, und das jeweilige Datum, an dem Ihre Daten erfasst und übermittelt wurden
 - das EU+-Land, in dem Sie sich ohne unerlaubt aufgehalten haben

Die folgenden Informationen werden, falls erforderlich, ebenfalls in Eurodac gespeichert:

- Informationen darüber, ob Sie ein Angebot zur freiwilligen Rückkehr in Ihr Heimatland angenommen haben
- Informationen zu den Zeitpunkten, zu denen Sie in Ihr Heimatland zurückgekehrt sind, entweder auf Ihre eigene Entscheidung hin oder weil Sie von den Behörden abgeschoben wurden
- wenn Sie für eine Übernahme ausgewählt wurden, das EU+-Übernahmeland

Sie haben das Recht, auf in Eurodac gespeicherte unrichtige Informationen zuzugreifen und diese ändern zu lassen und die Löschung Ihrer Informationen zu beantragen, wenn diese unrechtmäßig verarbeitet wurden. Dazu können Sie sich an den Datenverantwortlichen wenden. Die Kontaktdaten des Datenverantwortlichen sind in der Broschüre „**Was Sie über Eurodac wissen müssen**“ zu finden.

➤ WIE LANGE WERDEN MEINE PERSONENBEZOGENEN DATEN IN EURODAC GESPEICHERT?



Ihre Daten werden fünf Jahre lang gespeichert und anschließend automatisch gelöscht.

Wenn Sie vor Ablauf dieser Frist die Staatsangehörigkeit eines EU+-Landes erwerben, werden Ihre Daten gelöscht. Wenn Ihre Daten gelöscht werden, wirkt sich dies nicht auf Ihren Status in dem Land aus, in dem Sie die Staatsangehörigkeit erhalten haben.

➤ SIND WEITERE INFORMATIONEN IN EURODAC GESPEICHERT?

Das Ergebnis der an Ihnen durchgeführten Sicherheitskontrolle wird gespeichert, wenn die Behörden festgestellt haben, dass Sie

- im Besitz einer Waffe sind
- gewalttätig sind
- an terroristischen Straftaten beteiligt waren
- eine schwere Straftat begangen haben, für die Sie in einem anderen EU+-Land festgenommen werden könnten

In diesen Fällen wird davon ausgegangen, dass Sie eine Bedrohung für die innere Sicherheit darstellen könnten. Dies wird zusammen mit dem oder den oben genannten Gründen in Eurodac gespeichert.

Wenn die EU+-Länder Sie nicht mehr als Bedrohung für die innere Sicherheit betrachten, werden diese Informationen gelöscht.

Sie haben das Recht, auf in Eurodac gespeicherte unrichtige Informationen zuzugreifen und diese ändern zu lassen und die Löschung Ihrer Informationen zu beantragen, wenn diese unrechtmäßig verarbeitet wurden. Dazu können Sie sich an den Datenverantwortlichen wenden. Die Kontaktdaten des Datenverantwortlichen sind in der Broschüre „**Was Sie über Eurodac wissen müssen**“ zu finden.